

1.4 Post- und Zollformalitäten	72
1.4.1 DDR	72
1.4.1.1 1949-1975.....	72
1.4.1.2 1976-1990.....	78
1.4.1.3 Betreff: Westimport von Gewerkschaftszeitschriften der SLB Dresden – „So schließt sich der Kreis“	80
1.4.2 Bundesrepublik Deutschland.....	82
1.5 Tauschwert von Publikationen	83
2 Tauschmotivation	88
3 Tauschinstitutionen	97
3.1 DDR	97
3.1.1 Zentralstelle für wissenschaftliche Literatur	98
3.1.2 Deutscher Innen- und Außenhandel, Koehler & Volckmar, K. F. Koehlers Antiquarium	104
3.1.3 Deutscher Buch-Export und -Import.....	106
3.1.4 Zentralstelle für wissenschaftliche Altbestände.....	108
3.1.5 Internationale Austauschstelle.....	116
3.1.6 Zentralantiquariat	123
3.2 Bundesrepublik Deutschland.....	129
3.2.1 Bibliotheksreferat, Deutsche Forschungsgemeinschaft	129
3.2.2 Tauschzentrale für Amtsdrukschriften und Dubletten, Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz	134
4 Tauscharten nach Tauschobjekten	137
4.1 Amtsschriftentausch	137
4.1.1 Ausgangslage	137
4.1.2 1949 bis 1956	139
4.1.3 1957 bis 1961	143
4.1.4 1962 bis 1981	149

4.1.5 1982 bis 1990	157
4.2 Hochschulschriftentausch.....	161
4.2.1 Der geregelte Dissertationentausch Berlin (Ost), Leipzig, Frankfurt am Main	162
4.2.2 Der freie (individuelle) Dissertationentausch	166
4.2.2.1 Bundesrepublik Deutschland.....	166
4.2.2.2 DDR	169
4.2.3 Geheime DDR-Dissertationen.....	172
4.2.4 Der Tausch sonstiger Hochschul- und Universitätsschriften	173
4.3 Dublettentausch	174
4.4 „Kauftausch“ mit gekauften Medien	180
4.5 Tausch mit Eigenpublikationen.....	187
4.5.1 Eigenpublikationen als Tauschobjekte von Bibliotheken	187
4.5.2 Herstellung von Eigenpublikationen durch Bibliotheken in der DDR	192
4.5.2.1 Erteilung von Druckgenehmigungen	192
4.5.2.2 Lizenzen und Druckgenehmigungsnummern.....	194
4.5.2.3 „Das richtige Buch zur rechten Zeit in die richtigen Hände!“ versus Papiermangel.....	196
4.5.2.4 Bibliographien der Deutschen Bücherei Leipzig in Kooperation mit Verlagen.....	197
4.5.2.5 Die Bibliographie als „Waffe“ zur Propagierung des Buches – bibliographische Projekte in Eigenverlagen von Bibliotheken	204
4.5.2.6 Schriften über die Bibliothek	207
4.5.2.7 Zeitschriften	211
4.5.2.8 Preisfestlegungen für Publikationen, die im Selbstverlag der Bibliotheken erscheinen	211
4.6 Tausch mit Reprographien	213
Exkurs: Der Fall Alfred Eberlein (UB Rostock).....	216
E1 Der Kauftausch der UB Rostock unter Beteiligung bundesdeutscher Antiquariate	217

E2 Die Verurteilung wegen Verstößen gegen DDR-Gesetze	220
E3 Die Rolle des Rektors	223
E4 Die abschreckende Wirkung in den Bibliotheken der DDR.....	224
E5 Politische oder bibliothekarische Verurteilung – die Aufarbeitung des Falles	227
E6 Aktenkundig: Präzedenzfall der DDR-Justiz.....	230
E7 Rehabilitierung nach der Deutschen Wiedervereinigung	234
5 Tauschverfahren	235
5.1 Unberechneter Tausch.....	236
5.2 Seitentausch.....	237
5.3 Verrechnungstausch	237
6 Tauschhilfsmittel	242
7 Tauschdepots	244
8 DDR/Bundesrepublik Deutschland-Schriftentausch – Analysen.....	246
8.1 Statistische Angaben der 1960er Jahre durch Tauschanalysen	246
8.2 Zentrale Tauschstatistik seit 1978 durch die IA (UNESCO)	248
8.3 Analyse von Tauschein- und -ausgang des DDR-Schriftentausches mit westdeutschen Bibliotheken (UNESCO) 1978-1989	250
8.4 Erkenntnisse	254
9 Zusammenfassung	254
IV Der Schriftentausch der SLB Dresden – ausgewählte Aspekte und Analysen	257
1 Funktionen, Aufgaben und Erwerbungsprofil der SLB	258
2 Kontingentmittel der SLB für den Kauf westdeutscher Publikationen und Belieferungspraxis durch den DDR-Buchhandel	262
2.1 Zur Praxis und zum Umfang der Kontingentzuweisung.....	262
2.2 Der Mangel an „Devisen“ als schwerstes Hindernis für einen organischen Bestandsaufbau.....	265
2.3 Zur Bestell- und Lieferpraxis	272
2.4 Die Belieferung erfolgt schleppend oder gar nicht	273
2.5 Erkenntnisse	277

Exkurs: Erwerbungen westlicher Publikationen zur Leipziger Messe.....	279
3 Tauschmotivation der SLB.....	283
4 Tauschbeziehungen der SLB.....	287
4.1 Tauschregelungen der SLB	287
4.2 Zwei Tauschstellen der SLB	289
4.3 Tauschhilfsmittel der SLB	292
4.3.1 Angebotslisten, Karteien, Vordrucke, Verrechnungsbücher der SLB	292
4.3.2 Tauschkonten bei bundesdeutschen Institutionen der SLB.....	296
4.4 Tauschwert von Veröffentlichungen in der SLB	299
4.5 Tauschanbahnungen der SLB.....	300
4.6 Verbotener Tausch der SLB	308
4.7 „Mit freundlichen Grüßen von Sachsen nach Württemberg“ – die Tauschbeziehung zur WLB Stuttgart	311
5 Tauscharten nach Tauschobjekten der SLB	317
5.1 Dublettentausch der SLB	317
5.2 Kauftausch der SLB	319
5.3 Tausch mit Eigenpublikationen der SLB	320
5.3.1. Motivation der SLB zur Publikationstätigkeit	321
5.3.2 Eigenpublikationen der SLB – eine Auswahl	323
5.3.2.1 Sächsische Bibliographie	323
5.3.2.2 Codex Dresdensis 1962.....	326
5.3.2.3 Codex Dresdensis 1975.....	328
5.3.2.4 „Peters Reprints“ – musikhistorische Studienbibliothek	329
5.3.2.5 Uraufführungsverzeichnis der DDR.....	331
5.3.2.6 Zeitschriftenbeiträge von SLB-Mitarbeitern als selbstständige Publikationen.....	333
5.3.3 Druckgenehmigung für SLB-Eigenpublikationen	333
5.3.4 Herstellung von Tauschobjekten am Beispiel der Sächsischen Bibliographie	334

Exkurs: Herstellung von Neujahrsglückwünschen für Tauschpartner	337
5.3.5 Erkenntnisse	338
5.4 Tausch mit Reprographien der SLB	338
5.5 Tausch als Kanal zum Transfer eines Nachlasses und zur Verrechnung für Dienstleistungen	346
6 Tauschverfahren der SLB.....	349
7 SLB-Schriftentausch – quantitative Analysen	355
7.1 SLB-Tauschstatistiken als Datenquellen.....	356
7.1.1 SLB-Erwerbsstatistik 1950-1989	356
7.1.2 SLB-Tauschstatistik (UNESCO) 1978-1989	357
7.1.3 SLB-Verrechnungsbücher 1970-1989.....	358
7.2 Analyse von Ausgaben und Bestandszuwachs durch Kauf und Tausch	359
7.2.1 Fragestellung und Datenbasis.....	359
7.2.2 Analyse der Ausgaben für Kauf und Tausch	361
7.2.3 Analyse des Bestandszuwachses durch Kauf und Tausch	364
7.2.4 Vergleich von Ausgaben und Bestandszuwachs durch Kauf und Tausch	365
7.3 Analyse von Tauschein- und -ausgang der SLB mit westdeutschen Bibliotheken..	366
7.3.1 Fragestellung und Datenbasis.....	366
7.3.2 Analyse des Tauscheingangs basierend auf der SLB-Erwerbsstatistik.....	368
7.3.3 Analyse von Tauschein- und -ausgang basierend auf der SLB-Tauschstatistik (UNESCO).....	369
7.3.4 Analyse von Tauschein- und -ausgang basierend auf den SLB-Verrechnungsbüchern	371
7.3.4.1 Analyse von Tauschein- und -ausgang von 1970-1989	371
7.3.4.2 Analyse von Tauschein- und -ausgang von 1986-1989	376
7.3.4.3 Vergleich Tauschein- und -ausgang 1970-1989 und 1986-1989	381
7.3.5 Vergleich von Tauschein- und -ausgang basierend auf verschiedenen Tauschstatistiken nach BE	382
7.4 Erkenntnisse zum Nutzen des Tausches für die SLB.....	384

Exkurs: Benutzungseinschränkungen für Westliteratur der SLB	387
8 Zusammenfassung.....	389
V Resümee und Ausblick.....	393
1 Resümee	393
1.1 Makro-/Mikroebene	393
1.1.1 Warum wurde getauscht?	394
1.1.2 Wer tauschte?	395
1.1.3 Was wurde getauscht?	396
1.1.4 Wie wurde getauscht?	398
1.2 Wie viel wurde getauscht?	401
1.2.1 Nutzten DDR-Bibliotheken den Tausch zur kostengünstigen Erwerbung relevanter Westliteratur zum Bestandsaufbau?	401
1.2.2 Profitierten DDR-Bibliotheken erheblich mehr vom Tausch als westdeutsche Bibliotheken?.....	401
1.3 Bilanz: „ein Balanceakt, der Spaß gemacht hat“	402
2 Ausblick	403
VI Anhang.....	405
Abkürzungsverzeichnis	405
Abbildungsverzeichnis	410
Quellen- und Literaturverzeichnis.....	412
Interviews – Bemerkung zur publizierten Fassung	444
Danksagung.....	446